



Erlöser



Apostel



Versöhnung



14. Newsletter - 5. September 2020

- in bewegten Zeiten -



Liebe Gemeinde,
nach längerer Pause haben wir wieder einen Newsletter zusammengestellt. Wir hoffen, dass er Sie und Euch bei guter Gesundheit erreicht, und dass Sie auf erholsame Sommerwochen zurückblicken können. Wir waren im Urlaub an der Nordsee. Der weite, durch nichts verstellte Blick bis zum Horizont, das ganz andere Klima, die nur von verhaltenem Strandgeschehen, Möwengeschrei und Meeresrauschen überlagerte Ruhe haben wieder einmal gut getan. Leider ruhen auch dort coronabedingt viele kulturelle Veranstaltungen und in den Gottesdiensten der Nordkirche darf noch immer nicht gesungen werden.

Ganz anders die Natur: Ebbe und Flut, dieses ewige Spiel der Gezeiten bestimmt dort den Lebensrhythmus. Wann kommt das Meer, wann geht es und gibt Watt und Sandstrand wieder frei?

Man kann Kindern dabei zuschauen, wie sie Sandburgen bauen. Gebilde voller Phantasie, mit Türmen und Gräben, mit Zwischenebenen, Terrassen und kleinen Häusern. Oft bekommen sie zum Schluss ein Muster, oder einen Schriftzug: etwa „Lieblingsinsel 2020“, kunstvoll aus Muscheln gesetzt.

Und dann kommt langsam das Wasser zurück. Bahnt sich Zentimeter um Zentimeter seinen Weg, erobert die Wassergräben der vorgelagerten Sandburgen, bis sie schließlich ganz unter dem Wasserspiegel verschwinden.

Wer das zum ersten Mal erlebt, ist vielleicht frustriert. Die meisten kleinen Baumeister aber wissen das. Und sind trotzdem mit Feuereifer dabei. Sind kaum abzulenken, geschweige denn davon abzuhalten. Bis das Phantasie-Kunstwerk Wirklichkeit geworden ist. Und irgendwas fällt einem immer ein, ja man könnte ewig weiterbauen.

Wie ist das mit uns Erwachsenen? Durch nichts abzulenken, geschweige denn abzuhalten? Egal was in nächster Zukunft sein wird. Gibt es das noch, in meinem Leben? Ich habe mir gedacht, so begeistert, ganz im Hier und Jetzt zu sein, beglückt von dem, was ich gerade tue – es ist selten geworden. Schade eigentlich.

Ob ich mich im Herbst mit all seinen Vorhaben manchmal an die Sandburgen erinnere?

Ihr Pfarrer Bernd Rother

Gemeinde AKTUELL

Liebe Gemeinde,

auch weiterhin sind alle drei **Kirchen tagsüber zum stillen Gebet geöffnet**, bitte jeder nur für sich.

Was gibt es noch Neues aus den einzelnen Sprengeln?

Am **25. September** um 19 Uhr feiern wir in der **Erlöserkirche** wieder einen **Abendstern-Gottesdienst** unter dem Motto „**Zuversichtlich leben**“. Die Reihe der monatlichen Abendstern-Gottesdienste wird am **23. Oktober** fortgesetzt – dann heißt es: „**Geborgen und versöhnt**“. Das Team um Pfarrersehepaar Rosemarie und Bernd Rother gibt Impulse und lädt zum Nachdenken ein. Im Abendstern-Gottesdienst ist außerdem Gelegenheit, seinen eigenen Gedanken nachzugehen, zur Ruhe zu kommen, eine Kerze anzuzünden oder auch der Musik zu lauschen.



Erneut in Rosenheim!



11. Oktober bis 4. November 2020

Auch das **evangelische Bildungswerk ebw** lädt im **Herbstprogramm** zu vielen reizvollen Veranstaltungen ein – teils online, teils auch in unseren Gemeindehäusern und Kirchen. Das Programm finden Sie unter ebw-rosenheim.de. Einen Schwerpunkt bilden die „**Wochen der seelischen Gesundheit**“ vom **11. Oktober bis 4. November**.

„**Spurensuche**“ ist das **Motto des Kirchenkreis-Jugend-Berggottesdienstes** am 12. September um 14 Uhr an der Steinlingsalm (Kampenwand); Aufstieg um 11 Uhr am Wanderparkplatz Hinterschwendt/ Aigen oder Auffahrt mit der Seilbahn von Aschau (20 min Fussweg). Eingeladen sind ausdrücklich alle MAKs, Konfis, Familien und Junggebliebene (entfällt bei Regen)!

Der Kindergarten Apostelkirche öffnete diese Woche im sogenannten „Regelbetrieb“, d.h. mit den aktuellen Schutzmaßnahmen dürfen alle Kinder, auch die neuen, den Kindergarten besuchen. Sollte es zu stark ansteigenden Infektionszahlen kommen, wird wieder ein eingeschränkter Betrieb mit geschlossenen kleineren Gruppen und notfalls auch in Form von Notgruppen stattfinden. Allen Mitarbeiterinnen verlangt diese Planung eine hohe Konzentration und Arbeitsbelastung ab, zumal die neuen, noch



Dieses „Team-Wappen“ zeigt, worauf es dem KiGa-Team Apostelkirche im Alltag ankommt: Verbundenheit, Individualität, Gemeinschaft, Entscheidungsfreiheit und Miteinander auf der Grundlage gelebten Glaubens sind Werte, die auch in die Erziehung einfließen.

ganz kleinen Kinder erst eingewöhnt werden müssen. Herzlich willkommen haben wir am Planungstag die neue Kinderpflegerin Daniela Poschenrieder und die Kinderpflegerin Doris Gasser, die ihre Elternzeit beendet hat. Sie war als Doris Knochner schon viele Jahre bei uns gewesen. Weiterhin auf der Suche sind wir nach einer neuen Leitung für das nächste Jahr!

Neue Mitarbeiter an der Apostelkirche: gleich ein ganzes Volk fleißiger Bienen hat die Arbeit aufgenommen und freut sich am Insektenbeet und den Kräuterwiesen und Gärten bis zu 3 km Umgebung. Durch die Vermittlung von Frau Gudrun Huber konnte die Imkerin Ilze D. gewonnen werden, die sich auf Imkern in der Stadt spezialisiert hat.

Das **Geschenkeregale** und die **Food-Station** im Foyer der Apostelkirche sind wieder geöffnet! Ebenfalls das Sozialkaufhaus Textil: in der Westerndorfer Str. 18 (Ecke Burgfriedstr.) von Montag bis Freitag von 13 - 17 Uhr mit vielen modischen gutenhaltenen Kleidungsstücken aller Art für jedermann/frau – nicht nur als eine Form von Unterstützung, sondern auch als eine Form von nachhaltigem Konsum, schauen Sie doch mal vorbei!

Die Konfirmationen an der Apostelkirche werden am 3. und 4. Oktober jeweils um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr nachgeholt – Änderungen aufgrund der Entwicklung vorbehalten.

In der **Erlöserkirche** findet die **erste von drei nachgeholten Konfirmationen am 25. Oktober** statt – bitte begleiten Sie diesen so besonderen Augenblick im Gebet!

Der Info- und Anmeldeabend für den neuen Apostel-Konfi-Kurs 2020/21 mit der Vorstellung des neuen Mentor*innen-Teams ist am 17. September um 19 Uhr in der Apostelkirche.

Immer noch meiden viele Menschen auf Grund der Pandemie einen aktiven Kontakt untereinander. Die **FamilienZeit** versucht auch in dieser Zeit aktiv zu sein. Auf unserer Homepage rosenheim-evangelisch.de und dort unter dem Stichwort „FamilienZeit“ finden Sie Beschäftigungsangebote, Spiele und biblische Geschichten für Kinder und Eltern. Jetzt, nach der Sommerpause, stehen die Türen wieder offen für sie. Menschen brauchen Ansprechpartner in Krisenzeiten und auch danach, wenn der Alltag wieder in halbwegs normalen Bahnen verläuft. Alltagssorgen und Ängste bestimmen auch weiterhin bei vielen Menschen ihr Leben. Halt und Zuversicht werden benötigt. Frau Dagmar Heinz-Karisch hat ein offenes Ohr für sie.

Mit neuen Angeboten hoffen wir im Herbst Kinder und Familien zu erreichen. In unserem neuen Angebotsflyer finden Sie u.a. Vorträge, die Ihre Erziehungskompetenzen erweitern können, wie z.B. der Vortrag „Zoff im Kinderzimmer“, oder das Angebot für Großeltern, die sich gemeinsam Gedanken machen, welche Rolle sie als Großeltern in der Erziehung ihrer Enkelkinder einnehmen möchten. Wir bieten Eltern im vorgeschriebenen Corona-Rahmen Begegnungsmöglichkeiten an, während ihre Kinder an einem Werkangebot teilnehmen.



Beim Wiedersehensgottesdienst beantwortet Dagmar Heinz-Karisch gerne ihre Fragen.

Ein Team aus dem **Kirchenvorstand** befasst sich derzeit mit den **Gottesdiensten** in unserer Gemeinde. Es wäre eine große **Hilfe, wenn Sie den am Ende beigefügten Fragebogen ausfüllen** und an uns zurücksenden würden! Vielen Dank!



Sonntag 13. September 10 Uhr laden wir zum **Wiedersehensgottesdienst** „Alles auf Neustart?!“ mit Picknick und Picknickdecke in den Garten der Versöhnungskirche ein. Nur bei Regen werden wir in die Kirche gehen – Picknickdecke und Picknickkorb sind dort aber auch erwünscht. Sitzgelegenheiten wird es aber sowohl im Garten wie auch in der Kirche geben. Wenn möglich ziehen die jüngeren Kinder nach dem gemeinsamen Anfangslied in den Garten des Kindergartens und feiern als Kinder-gottesdienst weiter und wir treffen uns danach dann wieder auf den Picknickdecken im Gemeindegarten oder der Kirche.

Die ersten 10 Konfirmanden der Versöhnungskirche wurden im **August in zwei Konfirmationsgottesdiensten** im Garten konfirmiert. Nachdem die Konfirmanden selbst das Abendmahl empfangen hatten, brachten sie das Brot in ihre Familien. So konnten selbst unter strengen Hygienemaßnahmen alle am Abendmahl teilnehmen, auch wenn in einer etwas anderen Form als normal.



Eltern und Paten legten ihren Konfirmanden die Hände zum Segen auf.

Nach 73 (!) Jahren aktiven Singens in ev. Kirchenchören wurde **Ilse Delong** vom Chor an der Erlöserkirche am 21. Juli **verabschiedet**. Nach Laudatio und Präsenten der Chorsprecher*innen überreichte Johannes Eppelein Ilse Delong die goldene Sängernadel und eine Urkunde des Verbandes evang. Kirchenchöre in Bayern „Singen in der Kirche“.



*Ilse Delong mit den Chorsprechern*innen und Kantor Johannes Eppelein*

Bläserserenade am Tinninger See und „Sommer in Rosenheim“ Ca. 80 treue „Fans“ fanden zum Tinninger See. Stattliche 18 Bläserinnen und Bläser der Posaunenchor aus Erlöser- und Versöhnungskirche verabschiedeten sich mit einem unterhaltsamen Programm in die Sommerpause. Die Bläserinnen und Bläser waren vielleicht am glimpflichsten aller Gemeindechöre durch die Pandemie-Zeiten gekommen; sie waren ja auch während des Lockdowns vielfach zu hören, z.B. beim alltäglichen Abendliebersingen vor der Erlöserkirche. Die Posaunenchor beschallten sodann im Rahmen der Aktion



„Sommer in Rosenheim“ des städtischen Kulturamts viele Plätze in der Rosenheimer Innenstadt und bekamen viel Applaus. Vielen Dank allen Bläserinnen und Bläser für ihren

Einsatz auch in der Ferienzeit!

Der nächste Bläserinsatz wird am **3. Oktober um 11 Uhr** der **Berggottesdienst auf der Hochries** sein. Herzliche Einladung!

Ein wahrer „Hunger“ nach Kultur war in den beiden „**Geistlichen Abendmusiken**“ im Juli und August zu spüren; beide Male mussten leider Interessenten an der Kirchentür abgewiesen werden, da die derzeit wegen der Abstandsregeln eingeschränkte Sitzplatz-Kapazität der Erlöserkirche nicht ausreichte. Die Würzburger Organistin Dr. Lilo Kunkel begeisterte mit jazzigen Klängen. Im August spielte sich Hans Schwab mit seinem warmen, ausdrucksstarken Posaunenton mit Johannes Eppelein an der Orgel in die Herzen der Zuhörer. Die Spenden beider Konzerte in Höhe von ca. 1500,- Euro kommen dem Orgelneubau in der Versöhnungskirche zugute. Vergelt's Gott!



Kirchenmusikalische Planungen im Herbst. Aufgrund der weiterhin bestehenden Einschränkungen können auch im Herbst die meisten angekündigten kirchenmusikalischen Veranstaltungen **nicht stattfinden**, so u.a. der für 12. September geplante Stimmbildungsworkshop; aufgrund der Größe des Gemeindesaals hätten gut zwei Hand voll Interessenten teilnehmen können. Ebenso musste das „Requiem“ von Gabriel Fauré, welches am 11. Oktober hätte erklingen sollen, abgesagt werden.

Stattdessen wird am **11. Oktober** ein **Kantatengottesdienst** mit der Kantate „Alles, was ihr tut“ von Dietrich Buxtehude in kleinster Vokal- und Instrumentalbesetzung **zweimal** stattfinden: um 10 Uhr in der Apostelkirche, und um 11.15 Uhr in der Erlöserkirche. Außerdem finden ggf. auch in den Herbst- und Wintermonaten kurzfristig terminierte „**Abendmusiken**“ statt. Weiter ist eine Reihe von Gottesdiensten mit besonderer Musik („**Orgel plus**“) geplant. Bitte beachten Sie unbedingt Ankündigungen in Presse, auf Plakaten oder unserer Homepage oder erkundigen Sie sich bei Dekanatskantor Johannes Eppelein. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Probenstart unserer Chöre. Ab jetzt werden auch alle regelmäßig probenden Chöre und Instrumentalensembles unserer Kirchengemeinde ihren Probenbetrieb – soweit unter den weiterhin gültigen großen Einschränkungen möglich – wieder aufnehmen. Der Chor an der Erlöserkirche probt vorläufig dienstags von 19.30 Uhr an **im Hans-Schuster-Haus der Volkshochschule** (Innsbrucker Str. 3), der Posaunenchor an der Erlöserkirche regulär freitags ab 20 Uhr im Gemeindesaal der Erlöserkirche.

Herzliche Einladung ergeht insbesondere wieder an alle Kinder und Jugendliche zum Mitsingen in Kinder- und Jugendchor. Der Kinderchor (ab 5 Jahre bis zur 4. Klasse) probt **donnerstags von 17 Uhr bis 17.30 Uhr** im Gemeindesaal der Apostelkirche, der Jugendchor „Apostelsingers“ ebenda regulär von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr. Sollten sich genügend Kinder zum Singen anmelden, kehren wir zur zweigruppigen Kinderchorarbeit zurück (Gruppe 1 (5 Jahre bis 2. Klasse): 16.00-16.30 Uhr, Gruppe 2 (3. und 4. Klasse): 16.45-17.30 Uhr, jeweils donnerstags).

Am Freitag, 2. Oktober laden wir Sie um 18.30 Uhr ganz herzlich in den Garten der Erlöserkirche zur **Gründung eines „Freundeskreises Kirchenmusik“** ein.

Kirchenmusik ist besonders in der evangelischen Kirche eine seit der Reformation wesentliche, unverzichtbare Säule innerhalb des kirchlichen Lebens und der Verkündigung des Wortes Gottes. Da kirchliche und öffentliche Mittel für Kultur und speziell für Kirchenmusik geringer werden, bedarf es einer weiteren finanziellen Stütze, um die

positive Entwicklung der Kirchenmusik und weiterhin Gottesdienste und Konzerte auf hohem musikalischen Niveau zu sichern und die Eintrittspreise in einem für jedermann erschwinglichen Rahmen zu halten. Diese Stütze soll der neue „Freundeskreis Kirchenmusik“ geben. Die akquirierten Spenden des Freundeskreises werden ausschließlich für die Belange der Kirchenmusik eingesetzt: Bezuschussung von (Chor-)Konzerten mit professionellen Sänger/innen und Musiker/innen, wie z.B. bei Oratorien oder Kantaten; Förderung der bestehenden Chöre und Instrumentalensembles unserer Gemeinde, z.B. Stimmbildung, Workshops, Probenwochenenden, Noten oder neue Instrumente (Blechblasinstrumente, Blockflöten, E-Piano, Mikrofonanlage etc.); Kostenübernahme für PR und Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Plakate, Flyer, Faltblätter, Design von Logos, Internetauftritt); Instandhaltung unserer Orgeln, zunächst als oberste Priorität **für den Orgelneubau in der Versöhnungskirche (angestrebtes Spendenziel ca. 7000,- Euro).**

Mit Ihrer Mitgliedschaft setzen Sie ein deutliches Zeichen für Ihr Interesse an der Kirchenmusik. Der Jahresmindestbeitrag beträgt 30,- Euro und kann halbjährlich (2 x 15,- Euro) oder jährlich überwiesen werden. Als Gegenleistung wird es einmal jährlich eine Förderkreisveranstaltung geben (Orgelfahrt, Orgelführung, Exkursion, musikalischer Vortrag o.ä.). Außerdem erhalten Mitglieder neben der Spendenquittung zweimal jährlich Infopost über anstehende musikalische Veranstaltungen sowie einen rückblickenden Jahresbericht.

Für die Seelsorge und Ihre Anliegen haben wir natürlich weiterhin ein offenes Ohr.

Dekanin Dagmar Häfner-Becker: 08031 170 82, dekanat.rosenheim@elkb.de

Pfarrersehepaar Bernd & Rosemarie Rother: 08031 61309, rosemarie.rother@elkb.de oder bernd.rother@elkb.de

Pfarrer Christian Wünsche: 08031 609 773, christian.wuensche@elkb.de

Pfarrer Michael Markus: 08031 289 509, michael.markus@elkb.de

Pfarrerinnen Claudia Lotz: 08031 892 067, claudia.lotz@elkb.de

Jugenddiakon Philipp Roth: 0151 185 467 24, philipp.roth@elkb.de

Aber auch die Telefonseelsorge ist immer besetzt: 0800 111 0111

Informationen und Aktuelles finden Sie auch immer auf unserer Homepage unter www.rosenheim-evangelisch.de

Nun wünschen wir Ihnen eine gute Zeit, Gesundheit und Zuversicht, jeden Tag einen Anlass zum Schmunzeln oder gar Lachen und vor allem: Gottes Segen!

Für das gesamte Team

Bernd Rother

Fragebogen zum Gottesdienst in Rosenheim



Mein Alter: _____

Geschlecht: _____

Sprenkel (falls unbekannt Straßenname): _____

Völlig unabhängig von Kirche gehört das für mich zu einem schönen Sonntag dazu/

Darauf freue ich mich sonntags am meisten:

In dieser Kirche fühle ich mich am wohlsten

☐ Apostelkirche

☐ Erlöserkirche

☐ Versöhnungskirche

Das stört mich an der Gottesdienstzeit (Sonntag)

9.15 Uhr: _____

9.30 Uhr: _____

10.00 Uhr: _____

10.45 Uhr: _____

11.15 Uhr: _____

19.30 Uhr: _____

Das wäre für mich eine bessere/optimale Zeit bzw. Wochentag: _____

☐ Ich bevorzuge eine feste Gottesdienstzeit ☐ wechselnde Gottesdienstzeiten stören mich nicht

Das gefällt mir beim Gottesdienst am besten/Das tut mir gut:

☐ Begrüßung am Eingang

☐ Glocken

☐ Stille (vor dem Gottesdienst)

☐ Singen

☐ Gebete

☐ Predigt

☐ Lesungen

☐ Psalm/Introitus

☐ Abendmahl

☐ Segen

☐ Wiederkehrende Gottesdienstteile

☐ Interaktive Elemente

☐ Orgelmusik

☐ Band

☐ Chor

☐ Posaunen

☐ Kirchenkaffee

☐ andere Leute treffen

☐ Zeit für mich

☐ Kirchenraum/Atmosphäre

Sonstiges: _____

Sie können mir Ihrem Fragebogen gewinnen, wenn Sie Ihren Namen und E-Mail-Adresse oder Telefonnummer angeben.
Unter allen vollständig ausgefüllten Fragebögen mit Name verlosen wir einen Gutschein für das Café Arche im Wert von 30 Euro.

Das vermisse ich am Gottesdienst (manchmal):

Ich würde öfter zum Gottesdienst gehen, wenn _____

Was es mir schwer macht, (regelmäßig) einen Gottesdienst zu besuchen:

Diese Gottesdienste besuche ich besonders gerne:

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="radio"/> Sonntagsgottesdienst | <input type="radio"/> Abendgebet | <input type="radio"/> Der andere Gottesdienst |
| <input type="radio"/> Zwergerlgottesdienst | <input type="radio"/> Einer für alle | <input type="radio"/> Familiengottesdienst |
| <input type="radio"/> Abendstern | <input type="radio"/> Buß- und Bettag | <input type="radio"/> Ewigkeitssonntag |
| <input type="radio"/> 1. Advent | <input type="radio"/> Familiengottesdienst Heilig Abend | |
| <input type="radio"/> Christvesper | <input type="radio"/> Christmette | <input type="radio"/> 1. Weihnachtsfeiertag |
| <input type="radio"/> 2. Weihnachtsfeiertag | <input type="radio"/> Waldweihnacht | <input type="radio"/> Gründonnerstag |
| <input type="radio"/> Karfreitag | <input type="radio"/> Gottesdienst mit besonderer Musik | |
| <input type="radio"/> Salbungsgottesdienst | <input type="radio"/> Osternacht | <input type="radio"/> Ostersonntag |
| <input type="radio"/> Ostermontag | <input type="radio"/> Pfingsten | <input type="radio"/> Jazz & Blessing |

Sonstige (besondere) Gottesdienst, die ich gerne besuche: _____

Das fällt mir sonst noch zu den Gottesdiensten in Rosenheim ein:

Vielen lieben Dank für's Ausfüllen ☺